

Richard Dehmel (1863-1920)

Inhalt der Kunst

Suchst du im Bild nach allen Zügen
des Lebens, wird dir keins genügen.
Das eben ist es: weil's nicht Leben,
kann dein Gefühl ihm Leben geben.

5

Das Leben läßt sich stets nur stückweis fassen;
Kunst will ein Ganzes ahnen lassen.

Das Unermeßne ist
10 der Kunst so eingemessen,
daß du vermessen bist,
willst du's allein ermessen.
(55 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dehmel/erloesun/chap070.html>